

Energie-Info Neubau

7. Bezirk



Vorwort

Wien befindet sich im Wandel: Klimaschädliche fossile Energieträger sollen bis 2040 der Vergangenheit angehören und durch klimafreundliche Alternativen ersetzt werden. Dieses ehrgeizige Ziel erfordert jedoch noch viel Arbeit, die wir nur auf Basis präziser Daten bewältigen können. Ohne genaue Kenntnis über Energieverbrauch, Stromproduktion, Gebäudeeffizienz und Potenziale von erneuerbaren Energien ist zielsicheres Handeln nicht möglich. Genau das ist aber notwendig, um bis 2040 klimaneutral zu sein.

Die Stadt Wien nimmt im Bundesländervergleich eine Vorreiterinnenrolle bei der Reduktion von Treibhausgasemissionen ein. Diese Spitzenposition zeigt sich insbesondere im Gebäudesektor.

Unsere bisherigen Erfolge motivieren uns bei der Umsetzung weiterer mutiger Schritte. Mit dem Wiener Klimafahrplan haben wir ambitionierte Maßnahmen in Landeskompetenz definiert, um unsere Klima- und Energieziele zu erreichen. Täglich arbeiten wir daran, unserem Ziel der Klimaneutralität näher zu kommen.

Um diese ehrgeizigen Ziele zu erreichen, bedarf es der aktiven Unterstützung der Wiener Bezirke. Die vorliegende Broschüre zeigt für jeden Bezirk, wo wir in Sachen Energie- und Klimabilanz stehen und liefert wichtige Kennzahlen. Auch wird deutlich, an welchen Stellschrauben noch gedreht werden muss, um die Klimaziele zu erreichen. Mit der aktiven Unterstützung aus jedem Bezirk schaffen wir den Weg in ein klimaneutrales Wien. Wenn wir gemeinsam für eine erfolgreiche Energiewende arbeiten, steht einem klimaneutralen, noch lebenswerteren Wien nichts im Wege.



© PID/Pertramer

Mag. Jürgen Czernohorszky
Amtsführender Stadtrat für
Klima, Umwelt, Demokratie
und Personal

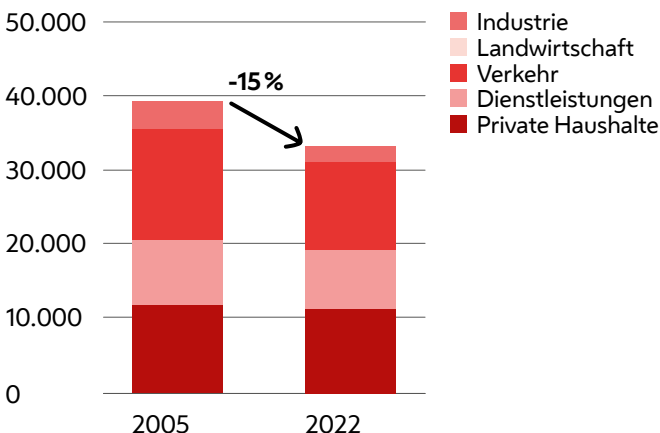


© MA 20/Fürthner

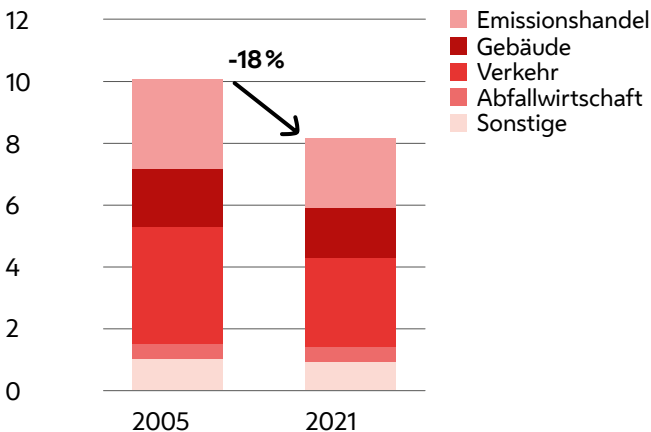
DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Susanna Erker
Leiterin der Energieplanung

Energie- und Klimabilanz Wien

ENERGIEVERBRAUCH IN GIGAWATTSTUNDEN PRO JAHR (GWH/A)



TREIBHAUSGASEMISSIONEN IN MILLIONEN TONNEN



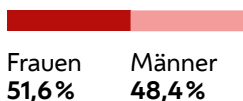
Sowohl die Treibhausgasemissionen als auch der Energieverbrauch gehen in Wien in allen für die Klimaziele der Stadt relevanten Bereichen seit 2005 zurück – und das trotz des starken Bevölkerungswachstums. Der gesamtstädtische Energieverbrauch sank zwischen 2005 und 2022 um ca. 15%. Gebäude verursachen ca. 20% der CO₂-Emissionen in Wien, wobei die Emissionen in diesem Bereich in den Jahren zwischen 2005 und 2021 um 15% gesunken sind.

Allgemeine Infos

WER LEBT IN NEUBAU?

31.581
Personen

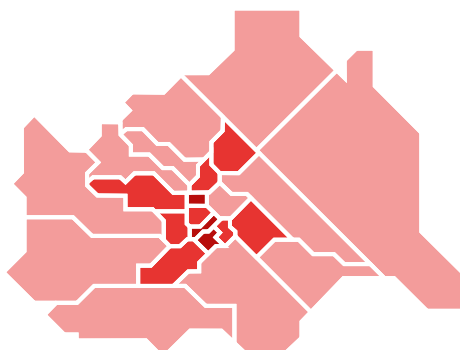
1,6%
Anteil an Wiener
Gesamtbevölkerung



BEVÖLKERUNGSDICHTE

19.637
Personen/km²
Neubau

4.778
Personen/km²
Wien



- bis 10.000
- 10.001 bis 20.000
- 20.001 und mehr

DIE FLÄCHEN VON NEUBAU

2 km²
Gesamtfläche Neubau

414,9 km²
Gesamtfläche Wien

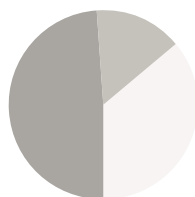
25%
Verkehrsflächen

15%
Verkehrsflächen



2%
Grünland*
und Gewässer

73%
Bauland



49%
Grünland*
und Gewässer

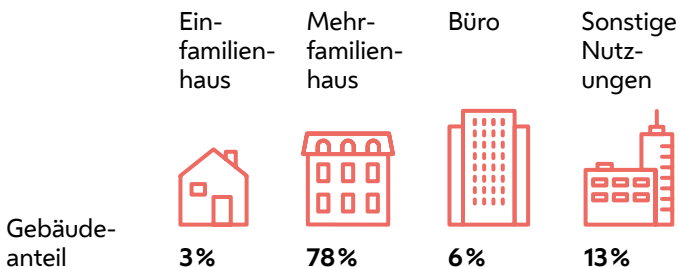
36%
Bauland

*Die Auswertung erfasst keine Grünflächen in Verkehrsflächen oder Bauland. Der Grünflächenanteil Wiens wird mit dem Grünraummonitoring erhoben.

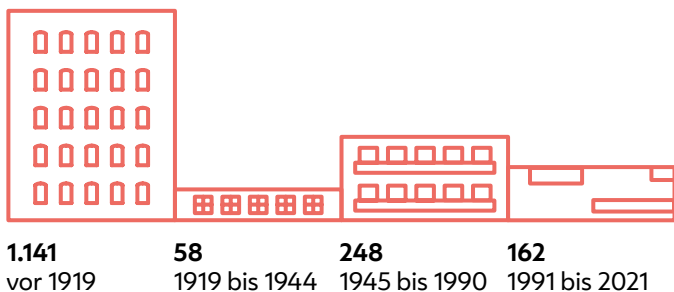
Gebäude

GEBÄUDENUTZUNGEN

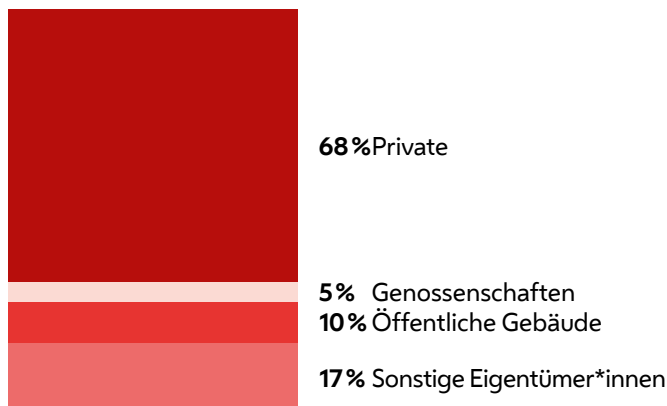
Insgesamt gab es 2021 im Bezirk Neubau rund **1.609 Gebäude**. Ihre Nutzungen verteilen sich auf folgende Kategorien:



ANZAHL DER GEBÄUDE JE BAUPERIODE

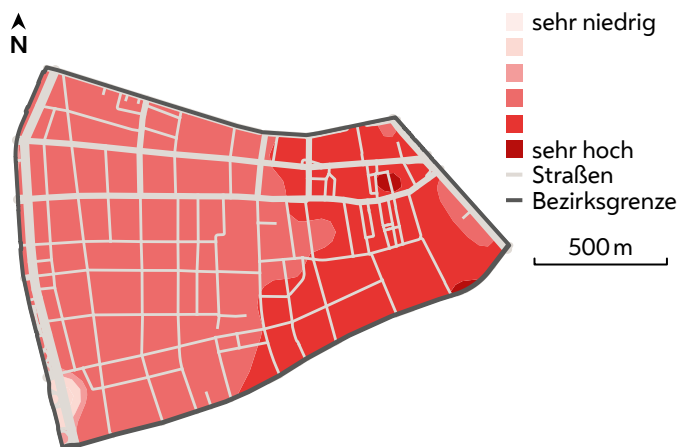


GEBÄUDE NACH EIGENTUMSKATEGORIE



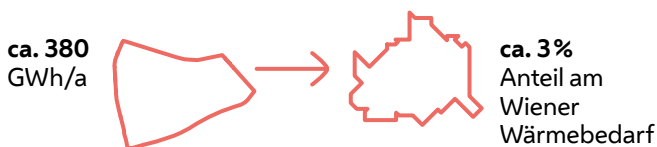
Energie für Heizung und Warmwasser

WÄRMEBEDARFSDICHTE



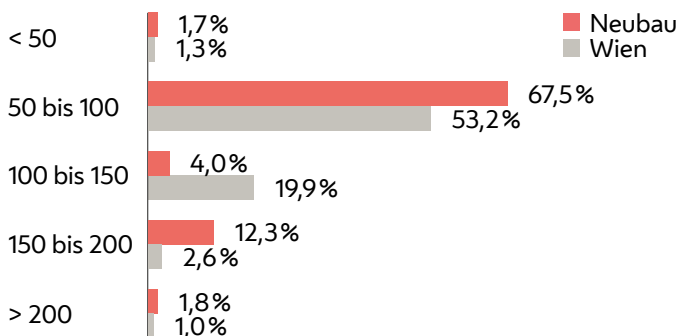
Die Karte zeigt die räumliche Verteilung des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser.

SUMME ENERGIE FÜR HEIZUNG UND WARMWASSER



VERTEILUNG GEBÄUDE NACH WÄRMEBEDARF*

Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr



*Die Summe ergibt nicht 100%, da manche Gebäude unbeheizt sind oder deren Wärmebedarf unbekannt ist.

Wärmeinfrastruktur

ERDWÄRMESONDEN POTENZIAL

Auf **100%** der Fläche des Bezirks ist die Nutzung von Erdwärmesonden grundsätzlich möglich, auf **0%** sind zusätzliche Informationen notwendig.



100% Nutzung grundsätzlich möglich

LEITUNGSLÄNGEN

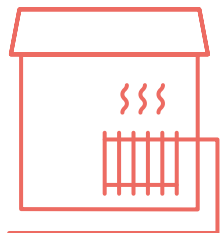


16 km
Fernwärmeleitung



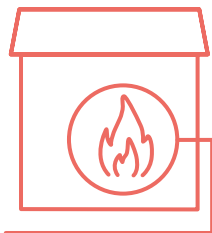
50 km
Gasleitung

VERSORGTE GEBÄUDE NACH ENERGIETRÄGER



ca. 30
mit Fernwärme versorgte
Gebäude

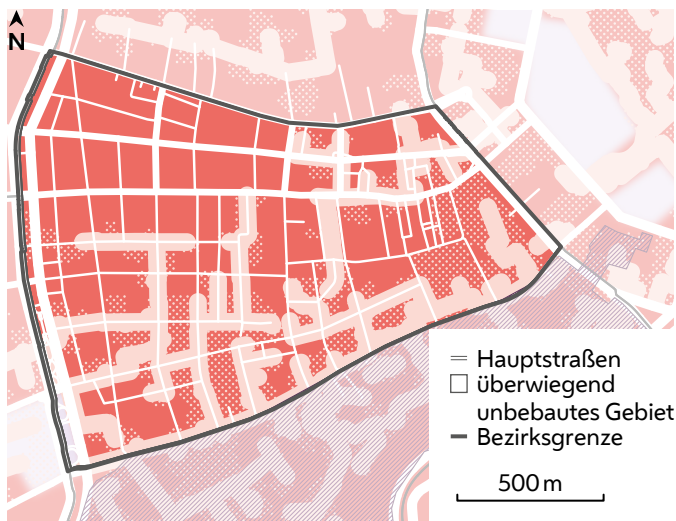
ca. 0,8 Mio. m²
mit Fernwärme versorgte
Bruttogeschossfläche



ca. 1.030
mit Gas versorgte
Gebäude

ca. 3,1 Mio. m²
mit Gas versorgte
Bruttogeschossfläche

Wiener Wärmeplan 2040

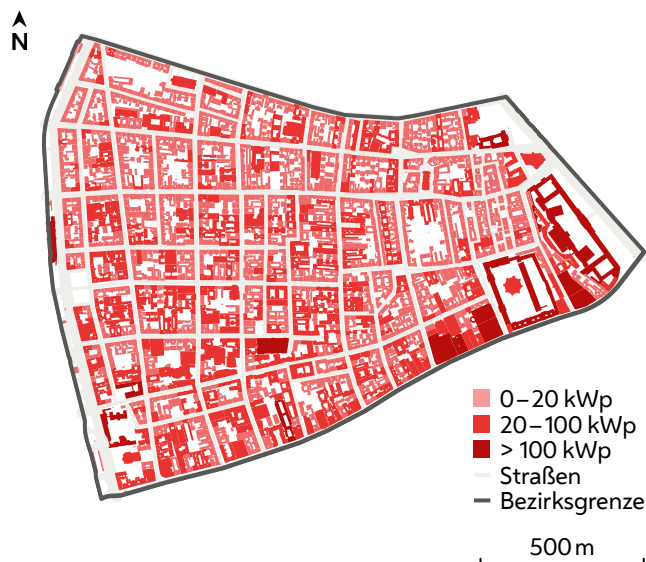


- Fernwärme Heute – Anschluss bereits möglich**
Anschluss des Gebäudes an die Fernwärme nach einer Prüfung (durch Wien Energie) bereits möglich
- Fernwärme Heute – bereits versorgte Gebiete**
Noch nicht angeschlossene Wohnungen in fernwärmeversorgten Gebäuden können sich an das zentrale Heizsystem anschließen
- Fernwärme Zukunft – flächendeckender Ausbau geplant**
Gebiete eignen sich besonders gut für Fernwärme, ein flächendeckender Ausbau wird geprüft
- Pioniergebiete – flächendeckender Ausbau in Umsetzung**
Der flächendeckende Fernwärmeausbau wird bereits proaktiv vorangetrieben und umgesetzt
- Lokale Wärme gemeinsam – nachbarschaftliche Wärmeversorgung**
Gebiete eignen sich gut für lokale Wärmenetze, auch individuelle Wärmeversorgung möglich
- Lokale Wärme individuell – gebäudeeigene Wärmeversorgung**
Gebiete eignen sich für eine individuelle Wärmeversorgung mit lokaler erneuerbarer Energie, lokale Wärmenetze vereinzelt möglich

Weitere Informationen unter wien.gv.at/waermeplan

Sonnenstrom

SOLARPOTENZIAL



Gesamtpotenzial unter Berücksichtigung verfügbarer
Dachflächen und Sonneneinstrahlung
30.100 Kilowatt-Peak (kWp)

INSTALLIERTE PHOTOVOLTAIKLEISTUNG

Insgesamt sind **25 Photovoltaikanlagen** im Bezirk
installiert. Das sind:



186 kWp
oder

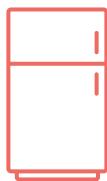


1 kWp/Hektar

Der im Bezirk **jährlich erzeugte Strom** reicht für...



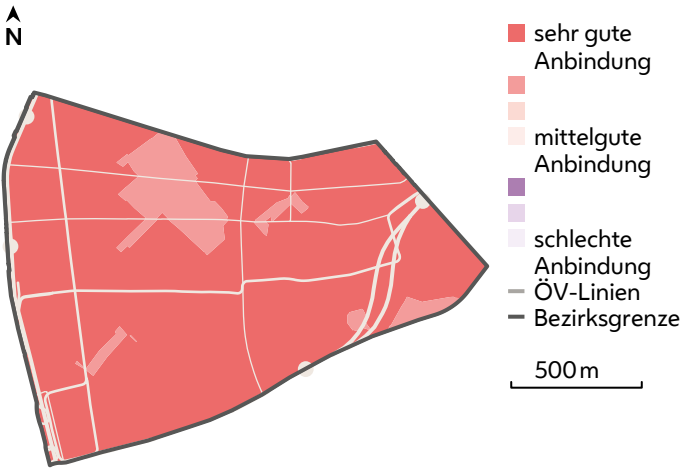
ca. 50
2-Personen-
Haushalte
oder



den Betrieb von
ca. 1.900
Kühlschränken

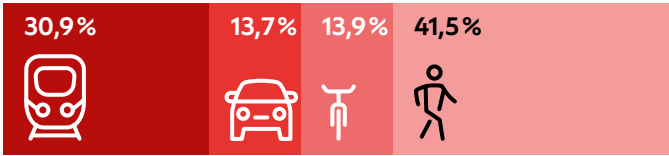
Mobilität

GÜTEKLASSEN DES ÖFFENTLICHEN VERKEHRS

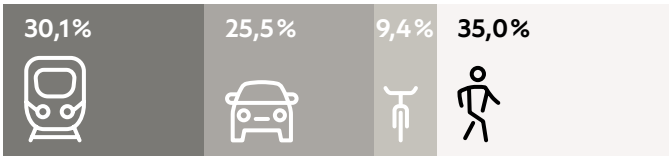


GENUTZTE VERKEHRSMITTEL

Neubau



Wien



PKW UND E-PKW

Von den gemeldeten **9.273 Pkw** sind **4,1%** elektrisch.
Von den neu zugelassenen Pkw im Jahr 2023 sind **24,8%** elektrisch.



Wegweisende Projekte im Bezirk Neubau

Gasausstieg in der Bernardgasse

Im Zuge der Sanierung des Biedermeierhauses wurden alle Wohnungen von dezentralen Gasetagenheizungen auf eine zentrale Wärmeversorgung durch eine Luft-Wärmepumpe am Dach umgestellt. Die Zentralisierung des Heizsystems erfolgte über die Kaminschächte und die bestehenden Wohnungen wurden auf Fußbodenheizungen umgerüstet. Aufgrund der schattigen Nordausrichtung wurde auf eine PV-Anlage verzichtet und stattdessen ein Ökostromvertrag abgeschlossen.

Sanierung in der Kaiserstraße

Ein mit Fernwärme versorgtes ehemaliges Klostergebäude konnte durch eine Kombination aus einfachen und innovativen Energieeffizienzmaßnahmen erfolgreich saniert werden. Das Projekt zeigt, dass auch bei hohen Denkmalschutz-Auflagen eine deutliche Reduktion des Energiebedarfs möglich ist. Der Heizwärmebedarf konnte um mehr als 80% reduziert werden.

GrünPlusSchule Kandlgasse

Die Innenhoffassade und das Dach der Schule wurden nicht nur begrünt, sondern auch um PV-Module ergänzt. So konnte die Wärmedämmung um rund 20% verbessert werden. Besonders ausgeklügelt: Die Pflanzen kühlen die PV-Module um 2–4°C ab – das erhöht deren Leistung und die Pflanzen werden vor Sonne und Wind geschützt.

Initiative „100 Projekte Raus aus Gas“

Sie wollen sich an der Wärmewende beteiligen, haben konkrete Umstiegspläne oder sind sogar schon „Raus aus Gas“?



Melden Sie sich unter erneuerbare-energie@urbaninnovation.at und werden Sie Teil der Initiative „100 Projekte Raus aus Gas“.

wien.gv.at/umwelt/100-projekte-raus-aus-gas

Weitere Vorzeigeprojekte zu zukunftsweisenden Energielösungen finden Sie in der Energy!ahead-App.

Beratungsstellen

KLIMA- & INNOVATIONSAGENTUR WIEN

erneuerbare-energie.wien

+43 1 4000 84 287

erneuerbare-energie@urbaninnovation.at

Operngasse 17–21/11. Stock, 1040 Wien

HAUSKUNFT

Sanierungsberatung für Häuser mit Zukunft

hauskunft-wien.at

+43 1 402 84 00

beratung@hauskunft-wien.at

Stadiongasse 10, 1010 Wien

Impressum

Medieninhaberin und
Herausgeberin
Stadt Wien – Energieplanung,
2024

Strategische Gesamt-
koordination und Redaktion
Stadt Wien – Energieplanung
Herbert Ritter, Alex Sahan,
Caroline Stainer

Gestaltung
YAY creative GmbH
yaycreative.at

Erstellt durch
UIV Urban Innovation
Vienna GmbH
Klima- & Innovations-
agentur Wien
urbaninnovation.at
Alexander Harrucksteiner

Druck
gedruckt auf ökologischem
Papier nach den Kriterien
von „ÖkoKauf Wien“

Druckerei
Schmidbauer GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die enthaltenen Daten, Grafiken etc. sind urheberrechtlich geschützt.

Haftungsausschluss: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes.

Die Konzeption wurde aus den Mitteln der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft FFG im Rahmen des Projekts Green Energy Lab – Spatial Energy Planning II gefördert.



Energie-Infos für alle Bezirke finden Sie unter
energie.wien.gv.at